

TW532

INSTALLATION, BEDIENUNG UND WARTUNG



*Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch.
Befolgen Sie die Anweisungen genauestens.*

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	1
2. Identifikation der Betriebsanleitung	1
3. Technische Daten	1
4. Sicherheitsbezogene Informationen.....	2
4.1 Sicherheitshinweise	2
5. Technische Spezifikation.....	2
5.1 Maschinenbeschreibung	2
6. Inbetriebnahme	3
6.1 Arbeitshinweise	3
6.2 Erst-Inbetriebnahme	3
6.3 Inbetriebnahme.....	3
6.4 Anwendung	3
6.5 Entlüftungsvorgang.....	3
7. Wartung.....	4
8. Garantie.....	4
9. CE Konformitätserklärung.....	4

1. Allgemeines

Unser Elektrisches Bremsenentlüftungs- & Wartungsgerät **TW532** ist ein Gerät der Profi-Klasse. Sauberes Arbeiten direkt aus dem Original Gebinde der Bremsflüssigkeit (Max. 5 L). Robustes Gerät für Zuverlässigkeit und handliches Arbeiten.

Das Gerät wird elektrisch betrieben und ist stufenlos über einen Druckregler verstellbar, daher für alle Bremssysteme (besonders ABS) geeignet. Inklusive einem E20 Adapter, weitere Adaptersätze optional erhältlich.

Besonderheiten des Produktes:

- Inklusive E20 Standardadapter
- Arbeitsdruck stufenlos einstellbar von 0,4 bis 3,5 bar
- Automatische Endabschaltung
- Ein-Personen-Bedienung
- Mit verschiebbarem Gummikonus mit Filter
- ABS geeignet
- Entlüften nach Gebindewechsel nicht nötig

2. Identifikation der Betriebsanleitung

Betriebsanleitung TW532

der TWIN BUSCH® GmbH
Ampèrestraße 1
D-64625 Bensheim

Telefon: +49 6251-70585-0
Telefax: +49 6251-70585-29
Internet: www.twinbusch.de
Email: info@twinbusch.de

Stand: -01, 15.10.2025

Datei: TW532_Bremsenentlueftungsgeraet_Betriebsanleitung_de_01_20251015.pdf

3. Technische Daten

Max. Gebindegröße	5 Liter
Schlauchlänge	3,5 m
Arbeitsdruck	0,4 - 3,5 bar einstellbar
Spannung	230 V 50/60 Hz
Einschaltdauer	25 %
Maße	380 x 200 x 205 mm
Gewicht	ca. 6 kg

4. Sicherheitsbezogene Informationen

Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen auf.

4.1 Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nicht feucht sein und auch nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.
- Bei Hautkontakt mit Bremsflüssigkeit bitte sofort mit Wasser abwaschen - dies gilt auch für Fahrzeuglacke und Kleidungsstücke.
- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.

4.2 Warnhinweis

Das Gerät ist ausschließlich zum Erneuern und Austauschen von Bremsflüssigkeit für Brems- und Kupplungsanlagen an Kraftfahrzeugen bestimmt. Jede andere oder darüberhinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

5. Technische Spezifikation

5.1 Maschinenbeschreibung



6. Inbetriebnahme

6.1 Arbeitshinweise

Beachten Sie vor Arbeitsbeginn die Hinweise der Fahrzeughersteller über den max. Fülldruck und besondere Arbeitsanweisungen. Werkseitig ist der Druckregler auf 2 bar eingestellt.

6.2 Erst-Inbetriebnahme

- 1) Zuerst muss das Gerät entlüftet werden.
 - 2) Den Adapter auf den Füllschlauch aufstecken und über ein Gefäß halten.
 - 3) Gerät einschalten und Starttaster so lange halten, bis Bremsflüssigkeit blasenfrei austritt.
 - 4) Dann Gerät ausschalten und Adapter abkoppeln.
- Das Gerät ist jetzt betriebsbereit. Die Druckseite des Gerätes ist jetzt blasenfrei.

6.3 Inbetriebnahme

Hinweis: Das Gerät darf nur mit Bremsflüssigkeit betrieben werden.

- 1) Stellen Sie den Bremsflüssigkeitskanister in die dafür vorgesehene Wanne.
- 2) Den Deckel vom Kanister abschrauben. Nun den Ansaug- und Rücklaufschlauch in den Kanister einführen, bis dieser leicht am Behälterboden aufliegt.
- 3) Zum Schluss den Gummikonus in den Gewindehals drücken.

6.4 Anwendung

- 1) Den Füllschlauch an den bereits montierten Adapter ankoppeln.
 - 2) Netzschalter auf Stellung „1“ und Starttaste drücken.
- Die Pumpe baut ihren Betriebsdruck auf. Dieser kann durch Herausziehen der Regelkappe und drehen auf den gewünschten Betriebsdruck eingestellt werden.

6.5 Entlüftungsvorgang

Hinweis: Entlüften Sie jetzt die Bremsen, beginnend hinten rechts und endend vorne links.

- 1) Öffnen Sie dazu das Ventil am jeweiligen Radbremszylinder. Fangen Sie die alte Bremsflüssigkeit mit einer Auffangflasche auf. Sobald die neue blasenfreie Bremsflüssigkeit aus der Ablassbohrung austritt, kann das Ventil wieder geschlossen werden.

Hinweis: Grundsätzlich sind immer die Richtlinien der Fahrzeughersteller zu beachten!

- 2) Anschließend das Gerät ausschalten.
 - 3) Jetzt kann der drucklose Füllschlauch vom Adapter abgekuppelt werden.
- Der Bremsflüssigkeitsbehälter ist jetzt bis zum Rand gefüllt. Entnehmen Sie jetzt die Bremsflüssigkeit bis zum zulässigen Füllstandbereich.
- Das Entnehmen der Flüssigkeit entfällt, wenn Sie einen Adapter mittels Verdrängungszapfen verwenden. Adapter demontieren und Bremsflüssigkeitsbehälter verschließen.

7. Wartung

Durch regelmäßige Wartung wird Ihnen eine lange und sichere Nutzung des Produktes gewährleistet.

- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- Gerät stets sauber halten.
- Das Gerät niemals mit einem Dampfstrahler reinigen.

8. Garantie

Für dieses TWIN BUSCH® Gerät leisten wir 12 Monate Garantie auf Material- und Herstellungsfehler ab Kaufdatum. Entsprechende Schäden werden durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Garantie ausgeschlossen.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn Sie das Gerät im Originalzustand der Firma TWIN BUSCH® zuschicken oder Ihrem Fachhändler übergeben.

9. CE Konformitätserklärung

Die Firma MAWEK erklärt mit alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

- 89/392/EG zuletzt geändert durch 93/68/EG sowie EN292
- Spannungseinbrüche und -unterbrechungen nach EN 55104:1995
- Störfestigkeit gegen Stoßspannungen (Surge) nach ENV 50142, EN55104:1995
- Störfestigkeit gegen Entladung statischer Elektrizität nach ICE 801-4 Third impression 1991, EN 55104:1995
- Leistungsgeführte Störgrößen, induziert durch HF-Felder nach ICE 801-6, EN 55104:1995
- Elektromagnetische Felder nach ICE 801-3 Draft 5 Second edition 1991, ENV 50140 T3/2.95, EN 55104:1995- Funkentstörung von elektrischen Betriebsmitteln und Anlagen nach EN 55104 Störspannung/Funkstörleistung

CE 1999



Notizen

[illegible]



Weitere Produkte finden Sie unter:

twinbusch.de